

Vibrationen im Lenkrad

Beitrag von „Wolfgang“ vom 4. November 2004 um 11:19

Hallo an alle,

bin mal wieder da.

Also ich bin bei Leibe kein Nörgler und von Hause aus sehr geduldig, aber nun ist bei mir doch langsam Schluss mit lustig. Meinem Touareg wurde nun nach mehreren, auch längeren, Werkstattaufenthalten ein neues Automatikgetriebe nach Anweisung aus WOB spendiert. Leider sind die Geräusche und Vibrationen nach einer Laufleistung von 500 Km wieder aufgetreten, nun sogar noch stärker als vorher. Darauf hin kam ein Techniker vom RSC um eine Probefahrt zu machen, bei welcher dann auch er die Geräusche und Vibrationen festgestellt hat.

So und nun der Hammer schlechthin!!

Laut Aussage des besagten Technikers, mir namentlich bekannt, sei dies in der Motor-Getriebe Kombination meines Fahrzeuges Stand der Technik, sprich ich müsse dies so akzeptieren. Da frage ich mich dann doch warum ich ein Luxus SUV für Schlappe 67.000 € fahre, vielleicht soll ja ein andauerndes Gelädefeeling damit vermittelt werden.

Jedenfalls habe ich nun auch direkt bei VW im TSC angerufen und denen den Fall geschildert mit dem Hinweis das ich das auf keinen Fall so hinnehmen werde. Die erste Reaktion kam dann auch schon in Form eines Anrufes des Technikers das mein Fall nun in WOB untersucht wird. Weiteres wird sich nun ergeben und hier berichtet.

P.S.: Unter Kundenfreundlichkeit verstehe ich das wie mein Autohaus sich bemüht, nicht jedoch das Auftreten des Technikers vom RSC. Übrigens fortwährende Vibrationen verursachen im Maschinenbau langfristig in jedem Fall Schäden an Lagern und sonstigen beweglichen Teilen, sprich bei meinem Touareg sind in jedem Fall Folgeschäden vorprogrammiert.